

Online-Vortrag LIVE: Rechtsgrundlagen und typische Probleme in Kindschaftssachen: Wie Kommunikation Verfahren beeinflusst

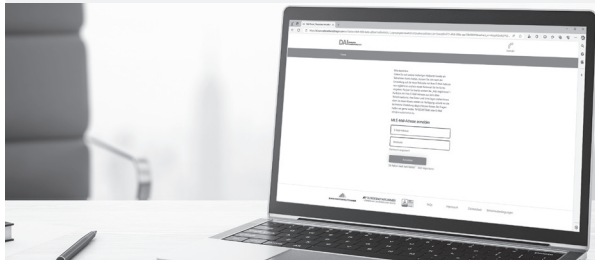
Live-Übertragung: 3. September 2026,
13.30 – 19.00 Uhr
(inkl. 30 Min. Pause)

Zeitstunden: 5,0 – mit Bescheinigung
nach §15 Abs.2 FAO

Kostenbeitrag: ab 265,- € (USt.-befreit)
für Mitglieder der kooperierenden
Rechtsanwaltskammern
305,- € (USt.-befreit) regulär

Nr.: 09257538

Anmeldung über die DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:



- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter
www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/



Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach § 15 Abs.2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e. V.
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
Tel. 0234 970640
support@anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

NEU!

KI-Bonus: Jetzt mit KI-Mitschrift und KI-Podcast



Zu diesem Online-Vortrag LIVE erhalten Sie ohne Zusatzkosten eine KI-erzeugte, dem roten Faden des Referenten folgende Mitschrift* und einen kompakten KI-Podcast* zur Nachbereitung. Nach dem Vortrag stehen Ihnen die Inhalte zeitnah in Ihrem Teilnehmerkonto zur Verfügung.

*KI-generiert und nicht menschlich geprüft

FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI



Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete**

Fachinstitut für Familienrecht



Online-Vortrag LIVE

Rechtsgrundlagen und typische Probleme in Kindschaftssachen: Wie Kommunikation Verfahren beeinflusst

KI NEU! Mit KI-Bonus

3. September 2026
13.30 – 19.00 Uhr
Online

Annika Kiep

Rechtsanwältin

Nils Raulien

Richter am Amtsgericht



Fachinstitut Familienrecht

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,
Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent/in**Annika Kiep**, Rechtsanwältin**Nils Raulien**, Richter am Amtsgericht**Inhalt**

In familiengerichtlichen Verfahren treffen unterschiedliche Rollen, Interessen und Perspektiven aufeinander: Richter, Kindeseltern mit Rechtsanwälten, Verfahrensbeistände, Jugendämter und selbstverständlich die betroffenen Kinder. Gerade für Rechtsanwälte im Familienrecht ist es entscheidend, die internen Verfahrensdynamiken zu berücksichtigen, um Mandanten effektiv zu beraten und die Verfahren konstruktiv und im Interesse der Mandantschaft mitzugestalten.

Die Fortbildung vermittelt kurz die juristischen Systematiken zu Sorgerecht, Umgang, Wechselmodell, Inobhutnahme und besonderen Verfahrensarten. Dabei fließen fortlaufend die praktischen Erfahrungen und Sichtweisen eines Familienrichters sowie einer zugleich anwaltlich und als Verfahrensbeiständin tätigen Referentin ein. Darauf aufbauend werden die praktischen Perspektiven der jeweiligen Verfahrensbeteiligten beleuchtet. Anhand konkreter Fallbeispiele wird aufgezeigt, wie Verfahren in der Praxis ablaufen, wo typische „Reibungspunkte“ liegen und wie Rechtsanwälte gezielt auf den Verfahrensverlauf einen positiven und vermittelnden Einfluss nehmen können.

Im Mittelpunkt stehen dabei entscheidende Einflussfaktoren („Stellschrauben“) der einzelnen Beteiligten, das Zusammenspiel zwischen richterlicher Verfahrenssteuerung und der kindeswohlorientierten Tätigkeit des Verfahrensbeistands sowie die Rolle anwaltlicher Kommunikation und strategischer Verfahrensgestaltung.

Ziel der Fortbildung ist es, Rechtsanwälten praxisnahe Ansätze an die Hand zu geben, um familiengerichtliche Verfahren noch effektiver, strukturierter und kindeswohlorientierter zu begleiten.

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen erhalten eine instruktive Arbeitsunterlage.

Arbeitsprogramm**A. Vorstellung, Einführung, Inhalt und Ziel der Veranstaltung**

- I. Vorstellung
- II. Einführung/Inhalt/Ziel

B. Materielles Kindschaftsrecht: rechtlicher Rahmen, einzelne Verfahren, Stellschrauben

- I. Sorgerecht
 1. Grundlagen, Ausgangspunkt, Systematik
 2. § 1671 Abs. 1 BGB: Antrag auf Übertragung der alleinigen elterlichen Sorge
 3. § 1626a Abs. 2 BGB: Antrag auf Begründung der gemeinsamen elterlichen Sorge
 4. § 1628 BGB: Übertragung der Entscheidungsbefugnis bei Meinungsverschiedenheiten
 5. § 1666 BGB: Gerichtliche Maßnahmen bei Gefährdung des Kindeswohls
 6. Sonstiges
 - a) Herausgabe des Kindes
 - b) Tod eines Elternteils
 - c) Auskunftsrecht
- II. Umgang (§ 1684 BGB: Umgang des Kindes mit den Eltern; §§ 1685, 1686a BGB: Umgangsrecht weiterer Bezugspersonen; Sonderfall: Betreuung eines Kindes im Wechselmodell)
- III. Inobhutnahme (§ 42 SGB VIII)
- IV. Freiheitsentziehende Unterbringung Minderjähriger (§ 1631b BGB)

C. Besondere Verfahrensarten und -fragen

- I. Hauptsache vs. Eilverfahren: Vorrang- und Beschleunigungsgebot, Anordnungsgrund und Co.
- II. § 1696 BGB: Abänderung von Entscheidungen und Vergleichen zum Sorge- oder Umgangsrecht
- III. § 166 Abs. 2 u. 3 FamFG: Überprüfung von kindesschutzrechtlichen Maßnahmen

D. Fazit und Diskussion**30. Jahresarbeitstagung Familienrecht**

11. – 12. Juni 2027

Fr. 9.00 – 18.30 Uhr, Sa. 9.00 – 12.15 Uhr

Live-Stream/Köln, Nr. 09256992

Leitung: Dr. Rita Coenen, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Familienrecht

Die Jahresarbeitstagung Familienrecht bietet alljährlich einen umfassenden Überblick zu den aktuell im Familienrecht und seinen Nebengebieten bedeutsamsten Fragestellungen. Diese werden unter besonderer Berücksichtigung der anwaltlichen Praxis von namhaften Referenten aus Anwaltschaft, Gerichtsbarkeit und Wissenschaft aufbereitet und im Anschluss mit den Teilnehmern diskutiert. Die Jahresarbeitstagung richtet sich an Fachanwältinnen und -anwälte für Familienrecht und an alle Anwälte, die im Familienrecht tätig sind.

Die Darstellung und Erörterung erfolgt anhand eines ausführlichen Tagungsbandes.

Kostenbeitrag: 645,- € (USt.-befreit)
10 Zeitstunden – § 15 FAO

Paketpreis: 885,- € (USt.-befreit) mit dem „Fortbildungsplus zur 30. Jahresarbeitstagung Familienrecht“